

25. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Weish 2, 1a.12.17–20

2. Lesung: Jak 3, 16 – 4, 3

Evangelium: Mk 9, 30–37

Wer der Erste sein will, soll der Diener aller sein

Als er dann im Haus war, fragte er sie: Worüber habt ihr auf dem Weg gesprochen? Sie schwiegen, denn sie hatten auf dem Weg miteinander darüber gesprochen, wer der Größte sei. Da setzte er sich, rief die Zwölf und sagte zu ihnen: Wer der Erste sein will, soll der Letzte von allen und der Diener aller sein. Und er stellte ein Kind in ihre Mitte, nahm es in seine Arme und sagte zu ihnen: Wer ein solches Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf; und wer mich aufnimmt, der nimmt nicht nur mich auf, sondern den, der mich gesandt hat. *(Mit Auslassungen)*

Welche Rolle spielt Macht?

Jesus offenbart, dass echte Größe nicht in weltlicher Macht, Ansehen oder Einfluss liegt, sondern in der Fähigkeit, sich in Demut den Schwächsten zuzuwenden. In einer Welt, die oft das Starke und Mächtige ehrt, erinnert uns Jesus daran, dass wahre Erfüllung und spirituelle Größe im Dienst an anderen liegen.

Die Geste Jesu, ein Kind in den Mittelpunkt zu stellen, zeigt uns, dass das Reich Gottes auf Werten basiert, die der Welt oft fremd sind: Unschuld, Schwäche und Bedürftigkeit. Kinder, die in ihrer Hilflosigkeit und Schutzbedürftigkeit auf andere angewiesen sind, symbolisieren das, was es bedeutet, in Gottes Augen groß zu sein. Es geht darum, mit einem offenen Herzen auf die zuzugehen, die wenig zählen, und ihnen mit Liebe und Fürsorge zu begegnen.

Diese Lehre erinnert uns, unsere Prioritäten zu hinterfragen und dass der Weg zu Gott über die Hingabe an unsere Mitmenschen führt. Wenn wir die Schwachen, die Kleinen und die Unscheinbaren umarmen, umarmen wir Gott selbst. In der Selbstlosigkeit und im Dienst an anderen liegt die wahre spirituelle Größe verborgen. Diese geistige Haltung öffnet unser Herz für die tiefere Erfahrung der Liebe Gottes, die jenseits aller weltlichen Maßstäbe steht.

Jutta Pramhofer-Marchhart (sonntag@koopredaktion.at)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny[†]
Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam



WOCHENBLATT

Nr. 1244 25. Sonntag im JK 22.09.24

PFARRGEMEINDE der Piaristen

ST.THEKLA



Heute feiern wir das Patrozinium der Heiligen Thekla



Wir begehen heute das Fest unserer Kirchenpatronin, der hl. Thekla, einer Schülerin des hl. Paulus. Nachdem sie zwei Martyrien überlebt hatte, erhielt sie von Paulus den Auftrag, in ihrer Heimat Anatolien zu missionieren und zu predigen. Sie ist für uns ein Vorbild im Glauben.

Die Patroziniumsmesse feiern wir um **18:30 Uhr**.

Um **19:30 Uhr** findet erstmals ein Patroziniums-Konzert mit unserer Organistin Silva Manfrè und der Sängerin Hannah Rehl statt (Werke von A. Dvořák, J. Brahms, H. Wolf, F. Mendelssohn Bartholdi u. a.).

Eintrittsspende: Erwachsene: € 15, in Ausbildung: € 10, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: gratis. Mehr Infos: <https://pfzfb.at>

Pfarrgemeindefirmung



10 junge Christinnen haben sich in den vergangenen Monaten mit Felix Brunner und P. Gérald in St. Thekla auf ihre Firmung vorbereitet. Heute werden sie um **11 Uhr** in unserer Kirche von P. Matthias Schlögl (Regionalvikar der Augustiner) gefirmt. Wir gratulieren Anna, Clara, Ines, Hannah, Johanna, Kiki, Lea, Sandra, Valerie M. und Valerie O. und wünschen ihnen für ihr Leben Gottes Segen und den Beistand des Heiligen Geistes.

Heute:

Sammlung für die Hochwasseropfer in Niederösterreich (Opferstock)

Pfarrgemeinde St. Thekla
4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Homepage: <https://st-thekla.pfzfb.at>
Facebook: www.facebook.com/st.thekla
eMail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Sonnengesang in der Schöpfungszeit

Inspirationsabend zum Sonnengesang des Hl. Franziskus in Verbindung mit der päpstlichen Enzyklika „Laudato Si“ und dem Apostolischen Schreiben „Laudate Deum“ am Donnerstag, dem **26. September** um 19 Uhr im Florianisaal St. Florian (mit Sr. Mag. Gudrun Schellner, SSM)

Pfarrfest der Pfarre zur Frohen Botschaft

Wir feiern unser gemeinsames Pfarrfest am Sonntag, dem **29. September 2024** in **St. Elisabeth**.

10 Uhr: gemeinsame **Ernte-Dank-Festmesse** in St. Elisabeth, anschließend Fest am St.-Elisabeth-Platz mit Essen & Trinken, Vorführung schottischer Tänze, Kirchenführung und Kirchturmführung
In St. Thekla entfallen die zeitgleichen Messen um 9:30 und um 11 Uhr!

Le+O-Mitmachaktion am 5. Oktober

Auch heuer macht die Pfarre zur Frohen Botschaft bei der **Le+O-Erntedanksammlung** der Caritas mit. In sechs Supermärkten unseres Pfarrgebietes werden Kundinnen und Kunden von Freiwilligen angesprochen und gebeten, zusätzlich haltbare Lebensmittel einzukaufen und nach der Kassa für die Le+O Erntedanksammlung der Caritas zu spenden: Reis, Zucker, Öl, Konserven, Kaffee, ... (Mehr Infos: <https://pfzfb.at>)

Spannend an dem Projekt ist, dass es niederschwellig Möglichkeiten eröffnet, aktiv an der Beseitigung von Armut mitzuhelfen. Letztes Jahr haben Tausende Kund/inn/en fast 3,8 Tonnen Lebensmittel gespendet.

Die gespendeten Lebensmittel werden von der Caritas Wien abgeholt und dann über die Le+O-Sozialmärkte an wirtschaftlich Bedürftige „umverteilt“.

Hilfe zur Selbsthilfe ist das Ziel von **Le+O – Lebensmittel und Orientierung**. Die Le+O-Sozialmärkte der Caritas kombinieren die Ausgabe von gespendeten und geretteten Lebensmitteln an armutsbetroffene Menschen mit einem individuellen, kostenlosen Beratungs- und Orientierungsangebot durch Fachleute; weitere Infos <https://www.caritas-leo.at>

Bitte um Mithilfe: Wir suchen viele, die uns in den Geschäften für eine oder mehrere Stunden unterstützen oder beim Sortieren und Schlichten der Lebensmittel bzw. beim Transport mit dem Lastenfahrrad mittun

Wenn Sie mithelfen möchten, können Sie sich im Internet direkt in die Listen für die einzelnen Standorte eintragen, die Standortverantwortlichen

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr

Werktagsmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr

Di: 10 Uhr (nicht Juli und August), Do: 18:30 Uhr

Bürostunden: Di und Do 9–12 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

ansprechen oder ein Mail an Leo@zurFrohenBotschaft.at schicken.

Standort speziell für St. Thekla: SPAR Wiedner Hauptstraße 73 (Kontakt Renate Eibler, Pfarrgemeinde St. Thekla)

Link für die Anmeldung: <https://xoyondo.com/dp/r8pjiab5de1u1fa>)

NEU: Calasanzfest in St. Thekla

Der **Hl. Josef von Calasanz** (1556-1648) war ein spanischer Priester, der nach Rom ging, und sich dort besonders dem Unterricht und der Erziehung armer Kinder widmete. Er gründete die erste unentgeltliche Volksschule Europas und den (auch in St. Thekla tätigen) Schulorden der Piaristen und ist der Schutzpatron aller christlichen Volksschulen.

Am Sonntag, dem **6. Oktober** findet in der Piaristengemeinde St. Thekla zum ersten Mal ein **Calasanzfest** statt. Die Piaristen laden dazu **ALLE Kinder** der Pfarre zur Frohen Botschaft ein.

Bei der **Calasanzmesse** um 9:30 Uhr werden die Kinder eine wichtige Rolle spielen. Musikalisch gestaltet wird die Messe von jungen Piaristen aus Maria Treu.

Nach dem Gottesdienst erhalten die Kinder ein Geschenk, und es wird im Schulhof eine Agape geben. Währenddessen studieren die Kinder ein Calasanzlied mit Bewegungen ein und führen es danach auch auf.

Die nächsten Termine in St. Thekla

<u>Mo – Fr</u>	7:15 Uhr Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla
<u>Jeden Di</u>	10 Uhr: Hl. Messe (nicht nur) für Pensionist:innen
<u>Jeden Do</u>	17:30–18:30 Uhr: Eucharistische Anbetung m. P. Paul
<u>Mo, 23.09.24</u>	19:15 Uhr: Gemeindeausschuss GA-Thekla
<u>Fr, 27.09.24</u>	15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden
<u>So, 29.09.24</u>	10 Uhr: Pfarrfest in <u>St. Elisabeth</u> In St. Thekla entfallen die Messen um 9:30 und 11 Uhr
<u>Sa, 05.10.24</u>	09:00–17 Uhr: Le+O-Erntedanksammlung in Supermärkten
<u>So, 06.10.24</u>	<u>Calasanzfest</u> in St. Thekla 9:30 Uhr: Calasanzmesse, danach Agape und Aktivitäten für Kinder im Schulhof

Klarissenkloster Gartengasse
5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr
Homepage: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft
Tel.: (01) 505 50 60

Homepage: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at
eMail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at